



Umstellung von COMfortel SoftPhone (1. Generation) auf COMfortel SoftPhone 2 an einer COMtrexx

Voraussetzungen:

1. Die COMtrexx hat min. Firmwareversion V2.4.4 oder höher.
2. Für das COMtrexx System ist eine COMtrexx Maintenance gebucht oder der begrenzte, lizenzkostenfreie Zeitraum ist noch aktiv.
3. Es ist ein COMfortel SoftPhone (1. Gen.) eingerichtet.

Gehen Sie wie folgt vor:

1. COMfortel SoftPhone auf dem Device (Android / iOS / Windows) deaktivieren bzw. deinstallieren.
2. COMfortel SoftPhone 2 auf dem Device (Android / iOS / Windows) installieren.
3. Gerätetyp in der COMtrexx umstellen:
Auf der Seite: Telefone > Zuordnung das umzustellende Telefon suchen und mit dem „Stiftbutton“ die Konfigurationsseite aufrufen. Unter Modell stellen Sie den Gerätetyp von COMfortel SoftPhone auf COMfortel SoftPhone 2 um.
4. Speichern Sie die Änderungen ab. Durch das Umstellen des Geräteyps wird
1.) in der Zeile Passwort ein Button für einen QR-Code angezeigt.

The screenshot shows the COMtrexx web interface with a sidebar on the left containing menu items: Dashboard, Hardware, Anler, Benutzer, Gruppen, Voicemail- und Faxboxen, Ictkone, Interne Geräte, Externe Geräte, Funktionen, Benutzerdaten, Administration, and Monitoring und Übersichten. The main content area displays the configuration for a device named 'Uwe-S_Softphone Handy (SIP:44000)'. The configuration fields are as follows:

Field	Value
Name	Uwe-S_Softphone Handy
SIP-Username	[Redacted]
Adresse des Provisioning Servers	proxy1.auerproxy.de
Passwort	[Redacted]
Hersteller	Auerwald
Modell	COMfortel SoftPhone 2
Version	[Redacted]
MAC Adresse	SIP:44000
Provisioning-Datei	comfortel_softphone2_template.xml
Standort	Braunschweig
Jitterbuffer	120 ms
Early Update-Meldungen verhindern	<input checked="" type="checkbox"/>

2.) die Provisioning Datei auf „comfortel_softphone2_template.xml“ umgestellt.



Mit dem neuen Button wird ein QR-Code angezeigt, welchen man mit einem Android Smartphone oder iPhone in der COMfortel SoftPhone 2 App zum Erfassen der Anmeldedaten scannen kann. Die Registrierungsdaten werden dadurch in die App eingetragen.

Über den Button mit dem Briefumschlag lassen sich die Registrierungsdaten per E-Mail* versenden.

Der E-Mail-Versand empfiehlt sich bei Windows Clients.

Bei Smartphones ist die Funktion QR-Code komfortabler.

Alternativ können die Anmeldedaten, Passwort und SIP-Username, auch manuell aus der Anlage kopiert und in der App eingetragen werden. Diese sind ebenfalls unter Telefone > Zuordnung in den Eigenschaften des Geräts zu finden ("Stiftbutton").

*Die E-Mail enthält die Anmeldedaten (Benutzername und Passwort) und den QR-Code.